



SITZUNGSNIEDERSCHRIFT

Gremium		
Rat der Stadt Schwelm		
Sitzungsort Sitzungssaal, 2. OG, VG I, Hauptstraße 14		
Datum 29.10.2009	Beginn 17:05 Uhr	Ende 19:30 Uhr

Zur heutigen Sitzung sind folgende Damen und Herren ordnungsgemäß eingeladen worden und sind anwesend:

Mitglieder

Ferrara, Santo
Grunewald, Frank
Hoffmeier, Maximilian
Hortolani, Frauke Dr.
Kirschner, Thorsten
Lotz, Katharina
Oehl, Heinz
Philipp, Gerd E.
Schier, Klaus Peter
Schwabe, Bernd Ulrich
Strelow, Martin
Tempel, Gabriele
Flüshöh, Oliver
Grothoff-Blum, Christian
Grüntker, Hermann
Heinemann, Manfred
Hens, Bernd
Kampschulte, Matthias
Nockemann, Frank
Rüttershoff, Heinz-Joachim
Rüttershoff, Karen
Sartor, Christiane
Steuernagel, Rolf
Zeilert, Hans-Jürgen
Beckmann, Philipp J.
Heumann-Wasserkamp, Kerstin
Schwunk, Michael
Stark, Wolfgang
Gießwein, Brigitta
Gießwein, Marcel
Rindermann, Horst
Weidenfeld, Uwe
Kappelhoff, Petra Viola
Kranz, Jürgen
Bockelmann, Christian Dr.
Feldmann, Jürgen
Lubitz, Eleonore
Stobbe, Jochen

Sitzungsteilnehmer/innen von der Verwaltung

Dickhaus, Rolf

Dowidat, Christa

Eibert, Peter

Fischer, Rudolf

Guthier, Wilfried

Kaltenbach, Rosemarie

Kuss, Jürgen

Schwarzkopf, Manuela

Voß, Jürgen

Schriftführer/in

Söhner, Edeltraud

Abwesend:

Mitglieder

Siepmann, Ernst Walter

Zu Beginn der Sitzung stellt der Altersvorsitzende fest, dass der Rat ordnungsgemäß eingeladen worden und beschlussfähig ist.

Anschließend stimmt der Rat der Ergänzung der Tagesordnung um die Tischvorlagen Nr.

137/2009/1	–Bildung von städtischen Ausschüssen–,
143/2009/1	–Bildung des Jugendhilfeausschusses–,
139/2009/1	–Bildung des Verwaltungsrates der Städtischen Sparkasse zu Schwelm–“ und
138/2009/1	–Entsendung von Vertretern der Stadt in Drittorganisationen–“,

sowie einer Änderung der Reihenfolge zu, so dass sich nachstehende Tagesordnung ergibt.

A Öffentliche Tagesordnung

1	Bestellung von Schriftführerinnen für den Rat	134/2009
2	Vereidigung und Einführung des Bürgermeisters	
3	Verpflichtung und Einführung der Ratsmitglieder	
4	Mitteilungen des Bürgermeisters	
5	Genehmigung der Niederschrift der letzten Ratssitzung vom 17.09.09	
6	Fragen der Einwohner/innen an Rat und Verwaltung	
7	Festlegung der Zahl der Stellvertreter/innen des Bürgermeisters	135/2009
8	Wahl der Stellvertreter/innen des Bürgermeisters	136/2009
9	Verpflichtung und Einführung der Stellvertreter/innen des Bürgermeisters	
10	Bildung des Jugendhilfeausschusses	143/2009
10.1	Bildung des Jugendhilfeausschusses	143/2009/1

11	Bildung des Verwaltungsrates der Städtischen Sparkasse zu Schwelm	139/2009
11.1	Bildung des Verwaltungsrates der Städtischen Sparkasse zu Schwelm	139/2009/1
12	6. Satzung zur Änderung der Hauptsatzung	141/2009
13	3. Satzung zur Änderung der Unternehmenssatzung der TBS AöR	140/2009
14	Bildung von städtischen Ausschüssen	137/2009
14.1	Bildung von städtischen Ausschüssen	137/2009/1
15	Entsendung von Vertretern der Stadt in Drittorganisationen	138/2009
15.1	Entsendung von Vertretern der Stadt in Drittorganisationen	138/2009/1
16	Änderung der Zuständigkeitsregelungen für den Rat der Stadt Schwelm, seine Ausschüsse und den Bürgermeister	142/2009
17	Antrag der CDU-Fraktion vom 04.06.2009 "Sanierung Atrium"	131/2009
18	Fragen des Rates an die Verwaltung	

A Öffentliche Tagesordnung

1 Bestellung von Schriftführerinnen für den Rat

134/2009

Beschluss:

Frau Edeltraud Söhner, Frau Jutta Voß-Müller und Frau Petra Heringhaus werden zu Schriftführerinnen für den Rat bestellt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig: X

2 Vereidigung und Einführung des Bürgermeisters

Der Altersvorsitzende, Herr Heinz Oehl, vereidigt den am 30. August 2009 gewählten Bürgermeister, Herrn Jochen Stobbe, und führt ihn in sein Amt ein.

Nach Vereidigung händigt der Altersvorsitzende Herrn Stobbe, dessen Dienstverhältnis zur Stadt Schwelm am 21. Oktober 2009 begonnen hat, eine entsprechend lautende Urkunde aus und überreicht ihm nach Gratulation einen Blumenstrauß in den Farben der Stadt.

Im Anschluss gratulieren ihm Herr Philipp im Namen der SPD, Herr Flüshöh für die CDU-Fraktion und Frau Gießwein für die Fraktion der Grünen.

Bürgermeister Stobbe spricht seinen Dank für die vorgetragene Glückwünsche aus und hält im Anschluss seine Amtsantrittsrede.

3 Verpflichtung und Einführung der Ratsmitglieder

Herr Stobbe weist darauf hin, dass von den bei der Kommunalwahl am 30.08.2009 gewählten Ratsbewerber Herr Jürgen Senge (DIE LINKE.) und er selbst (SPD) die Wahl

Zum Gemeinderat nicht angenommen haben.

Auf Grund der kommunalrechtlichen Vorschriften seien Herr Jürgen Feldmann (DIE LINKE.) und Frau Dr. Frauke Hortolani (SPD), die wie die übrigen Ratsmitglieder auch die Annahme des Mandates erklärt haben, als Ratsmitglieder nachgerückt.

Dann führt Bürgermeister Stobbe die Ratsmitglieder in ihr Amt ein und verpflichtet sie gemäß § 67 Abs. 3 der Gemeindeordnung NRW zur gesetzmäßigen und gewissenhaften Wahrnehmung ihrer Aufgaben.

4 Mitteilungen des Bürgermeisters

Herr Stobbe weist darauf hin, dass der „Reindruck“ des Haushaltsplanes 2009 auf den Tischen ausgelegt sei. Weiter befänden sich die jährlich auszufüllenden Fragebogen nach dem Korruptionsbekämpfungsgesetz mit dem dazugehörigen Anschreiben zur Mitnahme in den Fächern der Ratsmitglieder weiter befänden.

5 Genehmigung der Niederschrift der letzten Ratssitzung vom 17.09.09

Herr Flühöh macht darauf aufmerksam, dass der zu TOP B 3.2 im Internet ausgewiesene Beschlusstyp inhaltlich nicht der erfolgten Beschlussfassung entspreche, die Niederschrift als solche aber richtig sei.

Ihm wird zugesichert, die Angelegenheit zu überprüfen und zu korrigieren.

Abstimmungsergebnis:	einstimmig:	X
	dafür	
	dagegen:	
	Enthaltungen:	1

6 Fragen der Einwohner/innen an Rat und Verwaltung

Dem Bürgermeister wird von Herrn Wagner ein Präsent überreicht.

7 Festlegung der Zahl der Stellvertreter/innen des Bürgermeisters 135/2009

Beschluss:

Die Anzahl der Stellvertreter/innen des Bürgermeisters wird auf 3 festgelegt.

Abstimmungsergebnis:	einstimmig:	X
----------------------	-------------	---

8 Wahl der Stellvertreter/innen des Bürgermeisters 136/2009

Bürgermeister Stobbe gibt bekannt, dass ein einziger eingereichter Wahlvorschlag vorliege, in dem

- für die Wahl zur 1. stellvertretenden Bürgermeisterin Frau Christiane Sartor (CDU),
- für die Wahl zur 2. stellvertretenden Bürgermeisterin Frau Dr. Frauke Hortolani (SPD) und
- für die Wahl zum 3. stellvertretenden Bürgermeister Herr Santo Ferrara (SPD)

benannt seien und verweist auf das in der Vorlage Nr. 136/2009 näher beschriebene Verfahren.

Er bittet die von den Fraktionen benannten Wahlhelfer/innen

Herr Schier (SPD),
Herr Grüntker (CDU),
Herr Beckmann (FDP),
Herr Rindermann (Grüne),
Herr Kranz (SWG),
Frau Lubitz (DIE LINKE.) und
Herrn Dr. Bockelmann (BfS)

ihre Aufgabe wahrzunehmen.

Anschließend werden die Ratsmitglieder und der Bürgermeister in alphabetischer Reihenfolge zur Stimmabgabe aufgerufen.

Dann stellen die Wahlhelfer das Wahlergebnis fest und geben es wie folgt bekannt:

Stimmberechtigt (Ratsmitglieder + Bürgermeister)	38
abgegebene Stimmen	38
Stimmenthaltungen	-
ungültige Stimmen	-
verbleibende gültige Stimmen	38
auf den einzigen Wahlvorschlag entfallen davon	38
gegen den Wahlvorschlag abgegebene Stimmen	-

Sodann verkündet Herr Stobbe, dass:

zur 1. stellvertretenden Bürgermeisterin	Frau Christiane Sartor	CDU
zur 2. stellvertretenden Bürgermeisterin	Frau Dr. Frauke Hortolani	SPD
zum 3. stellvertretenden Bürgermeister	Herr Santo Ferrara	SPD

gewählt sind.

Auf die dann folgende Frage des Herr Stobbe erklären Frau Sartor, Frau Dr. Hortolani und Herr Ferrara, dass sie die Wahl annehmen.

Der Bürgermeister gratuliert und überreicht Blumensträuße in den Farben der Stadt.

**9 Verpflichtung und Einführung der
Stellvertreter/innen des Bürgermeisters**

Bürgermeister Jochen Stobbe führt die 1. Bürgermeister-Stellvertreterin, Frau Christiane Sartor, die 2. Bürgermeister-Stellvertreterin, Frau Dr. Frauke Hortolani und den 3. Bürgermeister-Stellvertreter, Herrn Santo Ferrara, in sein Amt ein und verpflichtet sie zur gesetzmäßigen und gewissenhaften Wahrnehmung ihrer Aufgaben.

10 Bildung des Jugendhilfeausschusses

143/2009

10.1 Bildung des Jugendhilfeausschusses

143/2009/1

Herr Voß teilt mit, dass die Gespräche mit den Verbänden noch nicht ganz abgeschlossen seien und dass man sich mit den Fraktionen darauf verständigt habe, den Beschlussvorschlag dahingehend abzuändern, dass dieser über

Punkt **A** aus Vorlage Nr. **143 / 2009 / 1**,
Punkt **B** aus Vorlage Nr. **143 / 2009** und
Punkt **C** aus Vorlage Nr. **143 / 2009 / 1**

gefasst werden solle.

Herr Stobbe fragt, ob Einwände gegen eine zusammengefasste Abstimmung bestehen. Nachdem keine erhoben werden, ruft Herr Stobbe zur Abstimmung über die vorgenannten Vorschläge auf und weist darauf hin, dass zu Punkt A ein von allen Fraktionen eingebrachter einheitlicher Wahlvorschlag vorliege.

Geänderter Beschluss:

- A) Der Rat nimmt den für die Besetzung des Jugendhilfeausschusses vorgeschlagenen einheitlichen Wahlvorschlag der Fraktionen (6 Mitglieder des Rates oder Frauen und Männer, die in der Jugendhilfe erfahren sind) an.

Danach sollen dem Ausschuss folgende stimmberechtigte Mitglieder und stellvertretende Mitglieder (persönliche Stellvertretung) angehören:

<u>Stimmberechtigte Mitglieder</u>		<u>Persönliche Stellvertreter</u>	
<u>Mitglieder des Rates und in der Jugendhilfe erfahrene Frauen und Männer</u>		<u>stellvertretende Mitglieder des Rates und in der Jugendhilfe erfahrene Frauen und Männer</u>	
1. Maximilian Hoffmeier	SPD-RM	Katharina Lotz	SPD-RM
2. Gudrun Werner	SPD-SkB	Ingrid Orentat-Steding	SPD-SkB
3. Frank Nockemann	CDU-RM	Manfred Heinemann	CDU-RM
4. Karen Rüttershoff	CDU-RM	Tobias Leibiger	CDU-SkB
5. Marcel Gießwein	Grüne-RM	Brigitte Gregor	Grüne-SkB
6. Jutta Stark	FDP-SkB	Jörn Habicht	FDP-SkB

- B) Außerdem werden aus dem Vorschlag der Träger der freien Jugendhilfe zu stimmberechtigten Mitgliedern und deren persönlichen Vertreter/innen gewählt:

Stimmberechtigte Mitglieder		Persönliche Stellvertreter	
7. Rosemarie Kick	AWO	Richard Blanke	Caritas
8. Kerstin Kolodziej	DRK	N.N.	Diakonie
9. Ulrike Haschke	SKJ	Marko Golub	SKJ
10. Claudia Flesch	DKSB	Gabriele Gündel	DKSB

C) Für den Ausschuss werden folgende beratende Mitglieder und deren persönliche Vertreter/innen benannt
(Die Fehlenden können zu einem späteren Zeitpunkt benannt werden):

Beratende Mitglieder
Stellvertreter/innen

Persönliche

Vertreter der Verwaltung

11. Jürgen Voß
12. Meinhard Esser

11. Jochen Stobbe
12. Olaf Menke

Ärztin/Arzt des Kreisgesundheitsamtes

13. Dr. Inka Goddon

13. Veronika Mähler-Dienstuhl

Vertreter der Kreispolizeibehörde

14. Dieter Weitschat

14. Jens Strohfeld

Familien- oder Jugendrichter/in

15. Arnulf Arentz

15. Eva Bode

Vertreter/in der Ev. Kirche

16. Hans Schmitt

16. Jürgen Schröder

Vertreter/in der Kath. Kirche

17. Kaplan Mirco Quint

17. N.N.

Vertreter/in der Arbeitsagentur

18. Reinhard Fuss

18. Margit Wittpoth-Frank

Vertreter/in der Lehrerschaft

19. Eugenie Borchers

19. Renate Kaiser

Vertreter/in des Berufskollegs

20. Hans-Ulrich Peter

20. Manfred Kessler

Vertreter/in der SWG-Fraktion

21. Luisa Cerone-Sieker SWG-skB

21. Sebastian Löwe SWG-skB

Vertreter/in der BfS-Fraktion

22. Sandra Bockelmann BFS-skB

22. Miguel Ordonez BFS-skB

Vertreter/in der Fraktion DIE LINKE

23. Hildegard Elias-Nieland DIE LINKE-skB

23. Zehra Ferhat DIE LINKE.-skB

Abstimmungsergebnis: einstimmig: X

NB: Herr Stobbe

11 Bildung des Verwaltungsrates der Städtischen Sparkasse zu Schwelm 139/2009

11.1 Bildung des Verwaltungsrates der Städtischen Sparkasse zu Schwelm 139/2009/1

Bürgermeister Stobbe teilt mit, dass zu Punkt 2 des Beschlussvorschlages ein gemeinsamer Wahlvorschlag aller Fraktionen des Rates vorliege und fragt, ob Einwände gegen eine zusammengefasste Beschlussfassung über die Punkte 1 bis 4 der Vorlage bestehen.

Da keine Einwände erhoben werden, ruft er zur entsprechenden Abstimmung auf.

Beschluss:

1. Wahl des Vorsitzenden des Verwaltungsrates

Zum Vorsitzenden des Verwaltungsrates wird **Herr Peter Schier**, SPD-Ratsmitglied, gewählt.

2. Wahl der sachkundigen Mitglieder des Verwaltungsrates

Der Rat nimmt den vorgelegten einheitlichen Wahlvorschlag, auf den sich die Ratsmitglieder geeinigt haben, an. Dem Verwaltungsrat sollen folgende sachkundige Mitglieder und ihre namentlich festgelegten Stellvertreter angehören:

Verwaltungsrat Sparkasse					
von den jeweiligen Fraktionen vorgeschlagene Mitglieder			von den jeweiligen Fraktionen vorgeschlagene persönliche Stellvertreter / innen		
Hans-Werner Kick	skB	SPD	Alexander Meinold	skB	SPD
Christoph Pelger	skB	SPD	Rolf Pöckler	skB	SPD
Günther Dresen	skB	SPD	Detlef Schmidt	skB	SPD
Oliver Flühöh	R	CDU	Bernd Hens	R	CDU
Heinz-Joachim Rüttershoff	R	CDU	Hans-Jürgen Zeilert	R	CDU
Matthias Kampschulte	R	CDU	Rolf Steuernagel	R	CDU
Brigitta Gießwein	R	GRÜNE	Marcel Gießwein	R	GRÜNE
Philipp Beckmann	R	FDP	Michael Schwunk	R	FDP
Elke Garn	skB	SWG	Andreas Rippa	skB	SWG
Jürgen Senge	skB	DIE LINKE.	Jürgen Feldmann	R	DIE LINKE.
Dienstkräfte der Städtischen Sparkasse					
Peter Mayer			Susanne Kadach		
Andreas von der Lippe			Kerstin Reitze		

3. Wahl des 1. stellvertretenden Vorsitzenden

Zum 1. stellvertretenden Vorsitzenden des Verwaltungsrates wird **Herr Oliver Flühöh**, CDU-Ratsmitglied, gewählt.

4. Wahl des 2. stellvertretenden Vorsitzenden

Zum 2. stellvertretenden Vorsitzenden des Verwaltungsrates wird **Herr Hans-Werner Kick**, SPD-sachkundiger Bürger, gewählt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig: X

12 6. Satzung zur Änderung der Hauptsatzung 141/2009

Beschluss:

Der Rat beschließt die Änderung der Hauptsatzung in der Form der als Anlage beigefügten 6. Änderungssatzung.

Abstimmungsergebnis: einstimmig: X

13 3. Satzung zur Änderung der Unternehmenssatzung 140/2009
der TBS AöR

Beschluss:

Die 3. Satzung zur Änderung der Satzung der Stadt Schwelm für das Kommunalunternehmen „Technische Betriebe der Stadt Schwelm, Anstalt öffentlichen Rechts“ wird entsprechend dem der Vorlage 140/2009 beigefügten Satzungsentwurf beschlossen. Auf eine Vorberatung im Verwaltungsrat und im Hauptausschuss der Stadt Schwelm wird aus Gründen der Dringlichkeit verzichtet.

Abstimmungsergebnis: einstimmig: X

14 Bildung von städtischen Ausschüssen 137/2009

14.1 Bildung von städtischen Ausschüssen 137/2009/1

Herr Stobbe erklärt, dass sich alle Fraktionen zu sämtlichen Punkten des Beschlussvorschlages geeinigt und zu Punkt 3 einen einheitlichen Wahlvorschlag vorgelegt haben. Nachdem auf seine Nachfrage keine Einwände gegen eine zusammengefasste Beschlussfassung über alle Punkte der Vorlage vorgetragen werden, ruft er zur Abstimmung auf.

Beschluss:

1. Der Rat beschließt die Bildung des

- Hauptausschusses,
- Finanzausschusses,
- Rechnungsprüfungsausschusses,
- Wahlprüfungsausschusses,
- Wahlausschusses,
- Ausschusses für Umwelt und Stadtentwicklung,
- Schulausschusses,
- Ausschusses für Kultur und Sport,
- Sozialausschusses,
- Liegenschaftsausschusses, und des
- Verwaltungsrates TBS.

2. Der Rat beschließt folgende Anzahl der Ausschusssitze:

- Hauptausschuss mit **17** Mitgliedern,
- Finanzausschuss mit **17** Mitgliedern,
- Rechnungsprüfungsausschuss mit **11** Mitgliedern,
- Wahlprüfungsausschuss mit **6** Mitgliedern,
- Wahlausschuss mit **6** Mitgliedern,
- Ausschuss für Umwelt und Stadtentwicklung mit **17** Mitgliedern,
- Schulausschuss mit **11** Mitgliedern, sowie **je 1** beratendes Mitglied als Vertreter der Evangelischen und der Katholischen Kirche,
- Ausschuss für Kultur und Sport mit **11** Mitgliedern,
- Sozialausschuss mit **11** Mitgliedern,
- Liegenschaftsausschuss mit **11** Mitgliedern, und des
- Verwaltungsrates TBS mit **11** Mitgliedern.

3. Der Rat beschließt folgende personelle Ausschussbesetzungen:

4.

3.1 - Hauptausschuss					
Ratsmitglieder			stellvertretende Ratsmitglieder		
Gerd Philipp	R	SPD	1. Santo Ferrara	R	SPD
Peter Schier	R	SPD	2. Martin Strelow	R	SPD
Dr. Frauke Hortolani	R	SPD	3. Bernd Ulrich Schwabe	R	SPD
Frank Grunewald	R	SPD	4. Katharina Lotz	R	SPD
Thorsten Kirschner	R	SPD	5. Maximilian Hoffmeier	R	SPD
Oliver Flühöh	R	CDU	1. Hermann Grüntker	R	CDU
Bernd Hens	R	CDU	2. Frank Nockemann	R	CDU
Matthias Kampschulte	R	CDU	3. Karen Rüttershoff	R	CDU
Heinz-Joachim Rüttershoff	R	CDU	4. Rolf Steuernagel	R	CDU
Christiane Sartor	R	CDU	5. Hans-Jürgen Zeilert	R	CDU
Brigitta Gießwein	R	GRÜNE	1. Uwe Weidenfeld	R	GRÜNE
Marcel Gießwein	R	GRÜNE	2. Horst Rindermann	R	GRÜNE

Fortsetzung Mitglieder / stellvertretende Mitglieder Hauptausschuss					
Michael Schwunk	R	FDP	1. Wolfgang Stark	R	FDP
Philipp Beckmann	R	FDP	2. Kerstin Heumann-Wasserkamp	R	FDP
Jürgen Kranz	R	SWG	1. Petra Kappelhoff	R	SWG
Ernst Walter Siepmann	R	BfS	1. Dr. Christian Bockelmann	R	BfS
Jürgen Feldmann	R	DIE LINKE.	1. Eleonore Lubitz	R	DIE LINKE.

3.2 - Finanzausschuss					
Ratsmitglieder			stellvertretende Ratsmitglieder		
Martin Strelow	R	SPD	1. Santo Ferrara	R	SPD
Gerd Philipp	R	SPD	2. Frank Grunewald	R	SPD
Gabriele Tempel	R	SPD	3. Thorsten Kirschner	R	SPD
Dr. Frauke Hortolani	R	SPD	4. Maximilian Hoffmeier	R	SPD
Bernd Ulrich Schwabe	R	SPD	5. Heinz Oehl	R	SPD
Oliver Flühöh	R	CDU	1. Christian Grothoff-Blum	R	CDU
Hermann Grüntker	R	CDU	2. Manfred Heinemann	R	CDU
Matthias Kampschulte	R	CDU	3. Bernd Hens	R	CDU
Rolf Steuernagel	R	CDU	4. Frank Nockemann	R	CDU
Hans-Jürgen Zeilert	R	CDU	5. Heinz-Joachim Rüttershoff	R	CDU
Brigitta Gießwein	R	GRÜNE	1. Uwe Weidenfeld	R	GRÜNE
Marcel Gießwein	R	GRÜNE	2. Horst Rindermann	R	GRÜNE
Michael Schwunk	R	FDP	1. Wolfgang Stark	R	FDP
Philipp Beckmann	R	FDP	2. Kerstin Heumann-Wasserkamp	R	FDP
Jürgen Kranz	R	SWG	1. Petra Kappelhoff	R	SWG
Ernst Walter Siepmann	R	BfS	1. Dr. Christian Bockelmann	R	BfS
Eleonore Lubitz	R	DIE LINKE.	1. Jürgen Feldmann	R	DIE LINKE.

3.3 - Rechnungsprüfungsausschuss					
Ratsmitglieder			stellvertretende Ratsmitglieder		
Thorsten Kirschner	R	SPD	1. Martin Strelow	R	SPD
Santo Ferrara	R	SPD	2. Maximilian Hoffmeier	R	SPD
Gabriele Tempel	R	SPD	3. Bernd Ulrich Schwabe	R	SPD
Oliver Flühöh	R	CDU	1. Bernd Hens	R	CDU
Rolf Steuernagel	R	CDU	2. Matthias Kampschulte	R	CDU
Hans-Jürgen Zeilert	R	CDU	3. Heinz-Joachim Rüttershoff	R	CDU
Uwe Weidenfeld	R	GRÜNE	1. Brigitta Gießwein	R	GRÜNE
			2. Marcel Gießwein	R	GRÜNE

Fortsetzung Mitglieder / stellvertretende Mitglieder Rechnungsprüfungsausschuss					
Michael Schwunk	R	FDP	1. Wolfgang Stark	R	FDP
			2. Kerstin Heumann-Wasserkamp	R	FDP
Petra Kappelhoff	R	SWG	1. Jürgen Kranz	R	SWG
Dr. Christian Bockelmann	R	BfS	1. Ernst Walter Siepmann	R	BfS
Eleonore Lubitz	R	DIE LINKE.	1. Jürgen Feldmann	R	DIE LINKE.

3.4 - Wahlprüfungsausschuss					
Ratsmitglieder			stellvertretende Ratsmitglieder		
Bernd Ulrich Schwabe	R	SPD	1. Gabriele Tempel	R	SPD
Santo Ferrara	R	SPD	2. Gerd Philipp	R	SPD
Hermann Grüntker	R	CDU	1. Oliver Flühöh	R	CDU
Heinz-Joachim Rüttershoff	R	CDU	2. Matthias Kampschulte	R	CDU
Brigitta Gießwein	R	GRÜNE	1. Horst Rindermann	R	GRÜNE
Kerstin Heumann-Wasserkamp	R	FDP	1. Wolfgang Stark	R	FDP
			2. Philipp Beckmann	R	FDP

3.5 - Wahlausschuss					
Ratsmitglieder			stellvertretende Ratsmitglieder		
Gabriele Tempel	R	SPD	1. Bernd Ulrich Schwabe	R	SPD
Peter Schier	R	SPD	2. Maximilian Hoffmeier	R	SPD
Christian Grothoff-Blum	R	CDU	1. Bernd Hens	R	CDU
Frank Nockemann	R	CDU	2. Hans-Jürgen Zeilert	R	CDU
Marcel Gießwein	R	GRÜNE	1. Uwe Weidenfeld	R	GRÜNE
Kerstin Heumann-Wasserkamp	R	FDP	1. Wolfgang Stark	R	FDP
			2. Philipp Beckmann	R	FDP

3.6 - Ausschuss für Umwelt und Stadtentwicklung					
Mitglieder			stellvertretende Mitglieder		
Peter Schier	R	SPD	1. Gudrun Werner	skB	SPD
Thorsten Kirschner	R	SPD	2. Wolfgang Wagner	skB	SPD
Frank Grunewald	R	SPD	3. Alexander Meinold	skB	SPD
Fabian Winkelsträter	skB	SPD	4. Frank Leinberger	skB	SPD
Christoph Pelger	skB	SPD	5. Bernd Ulrich Schwabe	R	SPD
			6. Johannes Philipp	skB	SPD

Fortsetzung Mitglieder / stellvertretende Mitglieder Ausschuss für Umwelt und Stadtentwicklung					
Manfred Heinemann	R	CDU	1. Hermann Grüntker	R	CDU
Frank Nockemann	R	CDU	2. Heinz-Joachim Rüttershoff	R	CDU
Hans-Jürgen Zeilert	R	CDU	3. Rolf Steuernagel	R	CDU
Hans Otto Lusebrink	skB	CDU	4. Armin Leibiger	skB	CDU
Benjamin Speckenbach	skB	CDU	5. Christina Schomburg	skB	CDU
			6. Lutz Hannuschka	skB	CDU
Uwe Weidenfeld	R	GRÜNE	1. Volker Abels	skB	GRÜNE
Horst Rindermann	R	GRÜNE	2. Stefan Högn	skB	GRÜNE
			3. Marianne Rindermann	skB	GRÜNE
Wolfgang Stark	R	FDP	1. Philipp Beckmann	R	FDP
Mike Dilly	skB	FDP	2. Jan Poschmann	skB	FDP
			3. Kerstin Heumann-Wasserkamp	R	FDP
Dieter Sieker	skB	SWG	1. Werner Braun	skB	SWG
			2. Frank Kuhnert	skB	SWG
Bodo Hölscher	skB	BfS	1. José Donoso-Sanchez	skB	BfS
			2. Reiner Sieper	skB	BfS
Jürgen Feldmann	R	DIE LINKE.	1. Dirk Rosendahl	skB	DIE LINKE.

3.7 - Schulausschuss					
Mitglieder			stellvertretende Mitglieder		
Gerd Philipp	R	SPD	1. Doreen Grunewald	skB	SPD
Dr. Frauke Hortolani	R	SPD	2. Heinz Oehl	R	SPD
Carina Stobbe	skB	SPD	3. Monika Zarif	skB	SPD
			4. Gabriele Tempel	R	SPD
Bernd Hens	R	CDU	1. Christian Grothoff-Blum	R	CDU
Karen Rüttershoff	R	CDU	2. Christiane Sartor	R	CDU
Andreas Happe	skB	CDU	3. Tobias Leibiger	skB	CDU
			4. Georg Hartmann	skB	CDU
Sabine Placke	skB	GRÜNE	1. Dagmar Danz	skB	GRÜNE
			2. Marcel Gießwein	R	GRÜNE
Jörn Habicht	skB	FDP	1. Jutta Stark	skB	FDP
			2. Mike Dilly	skB	FDP
Petra Kappelhoff	R	SWG	1. Elke Garn	skB	SWG
			2. Reinhard Löwe	skB	SWG
Dr. Christian Bockelmann	R	BfS	1. Christa Bockelmann	skB	BfS
			2. Sandra Bockelmann	skB	BfS
Funda Öztürk	skB	DIE LINKE.	1. Cornelia Schmidt	skB	DIE LINKE.
Vertreter der Evangelischen Kirche					
Jutta Krenz			Regine Huckenbeck		

Fortsetzung Mitglieder / stellvertretende Mitglieder Schulausschuss	
Vertreter der Katholischen Kirche	
Heinz Janousek	N.N.
Beratende Mitglieder der Schulen	
Thomas Daub -Märkisches Gymnasium-	Sigrid Kirchhoff
Peter Wehlack -Dietrich-Bonhoeffer-Realschule -	Michaela Hartmann
Peter Suck -Hauptschule-	Lothar Schwarzer
Werner Marold -Grund- und Förderschule-	Anita Kruck

3.8 - Ausschuss für Kultur und Sport					
Mitglieder			stellvertretende Mitglieder		
Martin Strelow	R	SPD	1. Ulrike Gerdum	skB	SPD
Katharina Lotz	R	SPD	2. Heinz Oehl	R	SPD
Günther Dresen	skB	SPD	3. Doreen Grunewald	skB	SPD
			4. Sascha Meyer	skB	SPD
Heinz-Joachim Rüttershoff	R	CDU	1. Hermann Grüntker	R	CDU
Christiane Sartor	R	CDU	2. Karen Rüttershoff	R	CDU
Bernd Hens	R	CDU	3. Georg Hartmann	skB	CDU
			4. Rolf Steuernagel	R	CDU
Volker Abels	skB	GRÜNE	1. Dietrich Rauschtenberger	skB	GRÜNE
			2. Beate John	skB	GRÜNE
Jan Poschmann	skB	FDP	1. Olav Adelberger	skB	FDP
			2. Jörn Habicht	skB	FDP
Heidi Sprungmann	skB	SWG	1. Lothar Sprungmann	skB	SWG
			2. Walter Boecker	skB	SWG
Ernst Walter Siepman	R	BfS	1. Roswitha Röllinghoff	skB	BfS
			2. Miguel Ordonez	skB	BfS
Patrick Oberjat	skB	DIE LINKE.	1. Dietmar Weiser	skB	DIE LINKE.

3.9 - Sozialausschuss					
Mitglieder			stellvertretende Mitglieder		
Frank Grunewald	R	SPD	1. Thomas Neu	skB	SPD
Heinz Oehl	R	SPD	2. Gudrun Werner	skB	SPD
Ingrid Orentat-Steding	skB	SPD	3. Ulrike Gerdum	skB	SPD
			4. Elissavet Christoforidou	skB	SPD

Fortsetzung Mitglieder / stellvertretende Mitglieder Sozialausschuss					
Manfred Heinemann	R	CDU	1. Matthias Kampschulte	R	CDU
Rolf Steuernagel	R	CDU	2. Karen Rüttershoff	R	CDU
Heinz-Georg Thier	skB	CDU	3. Hans Stiens	skB	CDU
			4. Armin Leibiger	skB	CDU
Brigitte Gregor	skB	GRÜNE	1. Dagmar Danz	skB	GRÜNE
			2. Beate John	skB	GRÜNE
Ursula Beckenhusen	skB	FDP	1. Ingeborg Müntel	skB	FDP
			2. Jutta Stark	skB	FDP
Petra Kappelhoff	R	SWG	1. Lothar Sprungmann	skB	SWG
			2. Andreas Rippa	skB	SWG
Roswitha Röllinghoff	skB	BfS	1. Christa Bockelmann	skB	BfS
			2. Reinhard Herkenräder	skB	BfS
Eleonore Lubitz	R	DIE LINKE.	1. Cornelia Schmidt	skB	DIE LINKE.

3.10 - Liegenschaftsausschuss					
Mitglieder			stellvertretende Mitglieder		
Santo Ferrara	R	SPD	1. Christoph Pelger	skB	SPD
Martin Strelow	R	SPD	2. Alexander Meinold	skB	SPD
Fabian Winkelsträter	skB	SPD	3. Frank Leinberger	skB	SPD
			4. Peter Schier	R	SPD
Hermann Grüntker	R	CDU	1. Oliver Flühöh	R	CDU
Rolf Steuernagel	R	CDU	2. Matthias Kampschulte	R	CDU
Christian Grothoff-Blum	R	CDU	3. Andre Schneider	skB	CDU
			4. Hans-Jürgen Zeilert	R	CDU
Uwe Weidenfeld	R	GRÜNE	1. Volker Abels	skB	GRÜNE
			2. Stefan Högn	skB	GRÜNE
Kerstin Heumann-Wasserkamp	R	FDP	1. Philipp Beckmann	R	FDP
			2. Wolfgang Stark	R	FDP
Dr. Konrad Feltkamp	skB	SWG	1. Klaus Kappelhoff	skB	SWG
			2. Rolf Fricke	skB	SWG
Reinhard Herkenräder	skB	BfS	1. Karin Sattler	skB	BfS
			2. Andreas Hallmann	skB	BfS
Rainer Zachow	skB	DIE LINKE.	1. Eleonore Lubitz	R	DIE LINKE.

3.11 – Verwaltungsrat TBS					
Mitglieder			stellvertretende Mitglieder		
Hans-Werner Kick	skB	SPD	1. Rolf Pöckler	skB	SPD
Bernd Ulrich Schwabe	R	SPD	2. Frank Grunewald	R	SPD

Forsetzung Mitglieder / stellvertretende Mitglieder Verwaltungsrat TBS					
Alexander Meinold	skB	SPD	3. Fabian Winkelsträter	skB	SPD
			4. Wolfgang Wagner	skB	SPD
Hans-Jürgen Zeilert	R	CDU	1. Oliver Flühöh	R	CDU
Friedrich-Wilh. Nockemann	skB	CDU	2. Christian Grothoff-Blum	R	CDU
Manfred Heinemann	R	CDU	3. Carsten Schaumburg	skB	CDU
			4. Rolf Steuernagel	R	CDU
Horst Rindermann	R	GRÜNE	1. Volker Abels	skB	GRÜNE
			2. Stefan Högn	skB	GRÜNE
Klaus Meckel	skB	FDP	1. Jan Poschmann	skB	FDP
			2. Philipp Beckmann	R	FDP
Dr. Konrad Feltkamp	skB	SWG	1. Klaus Kappelhoff	skB	SWG
			2. Marta Feltkamp	skB	SWG
Karin Sattler	skB	BfS	1. Bodo Hölscher	skB	BfS
			2. Reiner Sieper	skB	BfS
Rainer Zachow	skB	DIE LINKE.	1. Hildegard Elias-Nieland	skB	DIE LINKE.

4. Der Rat beschließt folgende Stellvertretungsregelung:

Die zu wählenden Stellvertreter vertreten etwa verhinderte Ausschussmitglieder in einer festgelegten nummerierten Reihenfolge. Hierbei ist zu beachten, dass Ratsmitglieder durch Ratsmitglieder vertreten werden sollten, soweit die Beschlussfähigkeit des Ausschusses ansonsten nicht gewährleistet ist.

Ist diese Stellvertreterliste für eine Fraktion erschöpft, sind ihre weiteren Ratsmitglieder in alphabetischer Reihenfolge zur Stellvertretung berufen. Die Anzahl der Stellvertreter je Fraktion darf in den Ausschüssen, in denen sachkundige Bürger zugelassen sind, um eine Person höher sein, als die Anzahl der im jeweiligen Ausschuss vertretenen ordentlichen Mitglieder.

5. Der Rat beschließt folgende Besetzung der Ausschussvorsitze:

Ausschuss	Vorsitz	1. Stellvertretung	2. Stellvertretung
Hauptausschuss	Bürgermeister § 57 Abs. 3 GO NRW	Frau Sartor CDU	Frau Dr. Hortolani SPD
Finanzausschuss	Herr Schwunk FDP	Herr Strelow SPD	Herr Flühöh CDU
Rechnungsprüfungs- ausschuss	Herr Steuernagel CDU	Herr Schwunk FDP	Herr Kirschner SPD
Wahlprüfungs- ausschuss	Herr Schwabe SPD	Herr Rüttershoff CDU	Herr Ferrara SPD

Wahlausschuss	Wahlleiter	stellvertretender Wahlleiter	
Ausschuss für Umwelt und Stadtentwicklung	Herr Schier SPD	Herr Nockemann CDU	Herr Rindermann GRÜNE
Schulausschuss	Herr Philipp SPD	Herr Hens CDU	Frau Dr. Hortolani SPD
Ausschuss für Kultur und Sport	Herr Rüttershoff CDU	Herr Strelow SPD	Frau Röllinghoff BfS
Sozialausschuss	Herr Grunewald SPD	Herr Steuernagel CDU	Frau Eleonore Lubitz DIE LINKE.
Liegenschafts- ausschuss	Herr Grüntker CDU	Herr Weidenfeld GRÜNE	Frau Heumann- Wasserkamp FDP
Verwaltungsrat TBS	Bürgermeister oder allgemeiner Vertreter	Herr Zeilert CDU	Herr Kick SPD

Abstimmungsergebnis: einstimmig: X

NB: Herr Stobbe

**15 Entsendung von Vertretern der Stadt in
Drittorganisationen 138/2009**

**15.1 Entsendung von Vertretern der Stadt in
Drittorganisationen 138/2009/1**

Herr Stobbe weist darauf hin, dass auch zu den Beschlussvorschlägen 1 bis 3 der Vorlage Einigkeit aller Fraktionen des Rates erzielt worden sei und es sich bei den unter Nummer 1 genannten Besetzungsvorschlägen um einheitliche Wahlvorschläge handle.

Anschließend stellt er auf Nachfrage fest, dass auch hier keine Einwände gegen eine Beschlussfassung en Block bestehen und ruft zur Abstimmung auf.

Beschluss:

- 1. Der Rat fasst folgende Wahlbeschlüsse gemäß § 50 Abs. 4 in Verbindung mit Abs. 3 GO NRW:**

1.1 - Wahl der Vertreter der Stadt für die Verbandsversammlung des Volkshochschulzweckverbandes Ennepe-Ruhr-Süd

Nach § 5 Abs.1 der Satzung des Volkshochschulzweckverbandes (in der aktuellen Fassung) besteht die Verbandsversammlung aus 19 Mitgliedern. Davon entsenden die Städte Ennepetal, Gevelsberg und Schwelm je 5 Mitglieder, die Stadt Sprockhövel 3 Mitglieder und die Stadt Breckerfeld 1 Mitglied. Für jedes Mitglied ist ein namentlich festgelegter Stellvertreter zu bestellen. Gemäß § 113 Abs. 2 Satz 2 GO NRW sind neben dem Bürgermeister oder einem von ihm vorgeschlagenen Bediensteten der Gemeinde weitere 4 Vertreter zu wählen.

Ratsmitglieder		stellvertretende Ratsmitglieder	
Martin Strelow	SPD	Gabriele Tempel	SPD
Dr. Frauke Hortolani	SPD	Heinz Oehl	SPD
Christian Grothoff-Blum	CDU	Hermann Grüntker	CDU
Hans-Jürgen Zeilert	CDU	Christiane Sartor	CDU

1.2 - Mitgliederversammlung des Nordrhein-Westfälischen Städte- und Gemeindebundes

Für die Mitgliederversammlung stellt die Stadt insgesamt **5 Vertreter**. Gemäß § 113 Abs. 2 Satz 2 GO NRW sind neben dem Bürgermeister oder einem von ihm vorgeschlagenen Bediensteten der Gemeinde somit weitere 4 Personen und deren Stellvertreter zu wählen.

Mitglieder		stellvertretende Mitglieder	
Peter Schier	SPD	Maximilian Hoffmeier	SPD
Santo Ferrara	SPD	Gabriele Tempel	SPD
Heinz-Joachim Rüttershoff	CDU	Christiane Sartor	CDU
Rolf Steuernagel	CDU	Hans-Jürgen Zeilert	CDU

1.3 - Wahl der Vertreter der Stadt für den Aufsichtsrat der Gesellschaft für Stadtmarketing und Wirtschaftsförderung Schwelm GmbH & Co. KG, Schwelm

§ 8 des Gesellschaftsvertrages sieht einen aus sechs Mitgliedern und sechs persönlichen stellvertretenden Mitgliedern bestehenden Aufsichtsrat vor. Die stellvertretenden Mitglieder nehmen an den Sitzungen des Aufsichtsrates mit beratender Stimme teil. Die Stadt Schwelm entsendet drei Mitglieder und deren Stellvertreter. Die übrigen Mitglieder und Stellvertreter werden auf Vorschlag von der Gesellschafterversammlung gewählt. Die Vertreter der Stadt Schwelm in dieser Versammlung haben kein Vorschlagsrecht; sie nehmen an der Wahl auch nicht teil. Die Amtszeit der Aufsichtsratsmitglieder /Stellvertreter entspricht der Amtszeit des Rates der Stadt Schwelm. Gemäß § 113 Abs. 2 Satz 2 GO NRW sind neben dem Bürgermeister oder einem von ihm vorgeschlagenen Bediensteten der Gemeinde somit weitere 2 Personen und deren Stellvertreter zu wählen.

Ratsmitglieder		stellvertretende Ratsmitglieder	
Bürgermeister	Verwaltung	allgemeiner Vertreter	Verwaltung
Peter Schier	SPD	Gerd Philipp	SPD
Matthias Kampschulte	CDU	Oliver Flühöh	CDU

2. Der Rat fasst folgende Wahlbeschlüsse gemäß § 50 Abs. 2 GO NW:

2.1 - Wahl des Vertreters der Stadt für die Hauptversammlung der AVU

Vertreter der Stadt	
Bürgermeister oder ein von ihm beauftragter Beamter oder Beschäftigter der Stadt	Verwaltung

2.2 - Wahl des Vertreters der Stadt für den Aufsichtsrat der AVU

Nach § 7 Abs. 1 der Satzung besteht der Aufsichtsrat aus 15 Mitgliedern; zwei Drittel der Mitglieder werden von der Hauptversammlung, ein Drittel wird gemäß Betriebsverfassungsgesetz von den Arbeitnehmern gewählt. Einem Ratsbeschluss vom 30.1.1953 folgend, ist bisher der Hauptversammlung der AVU der jeweilige Bürgermeister als Vertreter der Stadt Schwelm vorgeschlagen worden.

Vertreter der Stadt	
Bürgermeister	Verwaltung

2.3 - Wahl des Vertreters der Stadt für den Aufsichtsrat der VER

§ 11 des Gesellschaftervertrages sieht einen aus 15 Mitgliedern bestehenden Aufsichtsrat der Verkehrsgesellschaft Ennepe-Ruhr mbH vor. Davon bestellt die Stadt Schwelm 1 Mitglied und für den Verhinderungsfall einen Stellvertreter.

Mitglieder		stellvertretende Mitglieder	
Rolf Steuernagel	CDU	Santo Ferrara	SPD

2.4 - Wahl des Vertreters der Stadt für die Gesellschafterversammlung der VER

Gemäß § 9 des Gesellschaftervertrages entsenden die Gesellschafter für die Dauer der Wahlzeit der Vertretungskörperschaft jeweils einen stimmberechtigten Vertreter. Die Vertreter sind vom Kreistag des Ennepe-Ruhr-Kreises und den Räten der kreisangehörigen Städte bestellte Mitglieder.

Vertreter der Stadt

Bürgermeister oder ein von ihm beauftragter Beamter oder Beschäftigter der Stadt	Verwaltung
--	------------

2.5 - Wahl des Vertreters der Stadt für den Aufsichtsrat der Wirtschaftsförderungsagentur Ennepe-Ruhr GmbH (EN-Agentur)

§ 12 des Gesellschaftervertrages sieht einen aus 13 Mitgliedern bestehenden Aufsichtsrat vor. Die kreisangehörigen Städte entsenden 4 Mitglieder, wobei durch einen 2 jährigen Turnus der Mandatsausübung eine angemessene Berücksichtigung der Teilräume des Kreises sichergestellt werden soll. Für die kreisangehörigen Städte, die nicht Mitglied des Aufsichtsrates sind, kann jeweils ein Vertreter mit beratender Stimme an den Sitzungen des Aufsichtsrats teilnehmen.

Um bei vier Aufsichtsratsmandaten eine ständige Repräsentanz aller Teilräume des Ennepe-Ruhr-Kreises im Aufsichtsrat der EN-Agentur zu gewährleisten, bilden die kreisangehörigen Städte vier „regionale Bänke“. Die Stadt Schwelm ist hierbei mit den Städten Ennepetal und Breckerfeld zu einer „regionalen Bank“ zusammengefasst. In 2010 und 2011 erfolgt aus dieser die Mandatsausübung durch die Stadt Schwelm.

Vertreter der Stadt

Bürgermeister oder ein von ihm beauftragter Beamter oder Beschäftigter der Stadt	Verwaltung
--	------------

5. **In den nachstehend genannten Drittorganisationen wird die Stadt Schwelm durch den Bürgermeister oder einen von ihm durch Delegation beauftragten Beamten oder Beschäftigten vertreten.**

3.1	Gesellschafterversammlung der Gesellschaft für Stadtmarketing und Wirtschaftsförderung Schwelm GmbH & Co. KG, Schwelm
3.2	Gesellschafterversammlung der Wirtschaftsförderungsagentur Ennepe-Ruhr GmbH (EN-Agentur)
3.3	Gesellschafterversammlung der Wuppertaler Stadtwerke GmbH
3.4	Mitgliederversammlung des Versicherungsverbandes für Gemeinden und Gemeindeverbände
3.5	Gruppenversammlung des Kommunalen Arbeitgeberverbandes Nordrhein-Westfalen
3.6	Mitgliederversammlung der Kommunalen Gemeinschaftsstelle für Verwaltungsvereinfachung
3.7	Mitgliederversammlung des Verbandes Kommunale Abfallwirtschaft und Stadtreinigung e.V.

Vertreter der Stadt	Bürgermeister oder ein von ihm beauftragter Beamter oder Beschäftigter der Stadt
----------------------------	--

Abstimmungsergebnis: einstimmig: X

- 16 Änderung der Zuständigkeitsregelungen für den Rat der Stadt Schwelm, seine Ausschüsse und den Bürgermeister 142/2009**

Beschluss:

Der Rat beschließt die *Änderung der Besonderen Zuständigkeitsregelungen für den Rat der Stadt Schwelm, seine Ausschüsse und den Bürgermeister* in Form der als Anlage beigefügten Fassung der 8. Änderung vom 29.10.2009.

Abstimmungsergebnis: einstimmig: X

- 17 Antrag der CDU-Fraktion vom 04.06.2009 "Sanierung Atrium" 131/2009**

Herr Bürgermeister Stobbe weist zunächst auf die ausliegenden vom Immobilienmanagement nachgelieferten Informationen zu Mehrkosten für die Errichtung der Mensa als Versammlungsstätte beim Märkischen Gymnasium hin. Die Aufstellung ist dem Protokoll als Anlage beigefügt.

Mit Blick auf den Vorschlag zur Umgestaltung der Mensa mit einem vergleichsweise geringen Mehraufwand empfiehlt er, dem CDU-Antrag nicht zu folgen.

Herr Flüshöh erläutert erneut die Beweggründe für die Antragstellung der CDU-Fraktion. Er sehe durch die erfolgte Änderung der Gesetzeslage möglich gewordene Verwendung der Mittel aus dem K II als letzte Chance für den Umbau des Atriums. Die Amortisation bei Verwendung der Mittel für die Sanierung der Verwaltungsgebäude hingegen halte er für zu lang. Es würde durch das Atrium eine Versammlungsstätte entstehen, die neben einer großzügigen Bühne eine Bestuhlung mit bis zu 490 Sitzplätzen bieten könne. Diese Variante sei mit einer Umgestaltung der Mensa nicht 1 :1 vergleichbar.

Herr Kirschner spricht sich anschließend grundsätzlich ebenfalls für einen Veranstaltungsort im Märkischen Gymnasium aus. Es stehe eine Entscheidung darüber an, mit 50 bis 100 Tsd. € Mehrkosten und Umgestaltung der Mensa neben einer 60 qm großen Bühne einen Raum mit ca. 350 bis 400 Sitzplätze zu schaffen oder für zusätzliche 50 bis 100 Sitzplätze zu je rd. 6.000 € Mehrkosten das Atrium zu sanieren. Unter den Anforderungen einer besonnenen Haushaltsführung seien 8.000 € energetische Einsparungen bei ggf. sanierten Verwaltungsgebäuden mehr wert als Mehrausgaben. Nach seinen Erfahrung halte er eine Versammlungsstätte mit bis zu 400 Sitzplätzen für vollkommen ausreichend und es sei möglich, bei den wenigen Veranstaltungen mit mehr Besuchern Räumlichkeiten außerhalb des Stadtgebietes anzumieten.

Herr Kranz gratuliert zunächst Herrn Stobbe zu seiner Wahl zum Bürgermeister und führt dann zu dem Thema an, dass sich die SWG intensiv um die Sanierung des Atrium eingesetzt habe, für einen Preis von 6 bis 7 Tsd. € pro Sitzplatz und vielleicht 40 bis 60 Sitzplätze mehr die Umgestaltung der Mensa aber dann doch die klügere Entscheidung sei. Die SWG-Fraktion werde gegen den Antrag der CDU stimmen.

Herr Feldmann weist darauf hin, dass die Fraktion DIE LINKE. nicht die gesamte Vorgeschichte kenne, sich aber für eine zielgerichtete energieeinsparende, zukunftsorientierte und die Interessen der Kinder berücksichtigende Verwendung der K II-Mittel ausspreche. Seiner Meinung nach biete die Mensa eine ausreichende Größe und zudem noch Barrierefreiheit.

Herr Schwunk wünscht Herrn Bürgermeister Stobbe ebenfalls zunächst viel Glück und Erfolg und bemängelt, die Informationen der Verwaltung zu dem Alternativvorschlag nicht früher bekommen zu haben. Seiner Auffassung nach seien die K II-Gelder geliehene Gelder, mit denen sorgfältig umgegangen werden müsse. Aus diesem Grunde seien die Energieeinsparungen höher zu bewerten, da sich die Preise für Energie in der Zukunft weiter nach oben entwickeln werden. Die FDP werde gegen den Antrag stimmen.

Herr Gießwein verweist darauf, dass man am 26.03.2009 im Rat die Liste der in erster Linie energieeinsparenden K-II-Maßnahmen beschlossen habe und man sich nach den Ausführungen des Kämmerers in der letzten Hauptausschusssitzung nicht leisten könne, Maßnahmen zu ergreifen, durch die zukünftig eher mehr Energien verbraucht als eingespart würden. Seines Erachtens nach müsse aber mit einer Investition von 400 Tsd. € mehr zu erreichen sein, als 8.500 € Einsparungen pro Jahr durch Sanierung der Verwaltungsgebäude. Hier würde er sich die Entwicklung eines Konzeptes durch das IM vorstellen.

